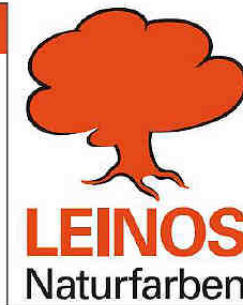


Naturharz

Hartöl Farbige 270

vormals Holzöl-weiß, Holzöl-bernstein



Ø 70 ml / m²
 0,75 l ≈ 11 m²
 2,5 l ≈ 36 m²
 10 l ≈ 144 m²



Zur farbige transparenten, offenporigen Imprägnierung vor allem in in stark beanspruchten Bereichen.



202 142 092 062 307 102 212
 aufhellend bernstein kastanie nußbaum schwarz doppelweiß grau



Anwendung

Anwendungsbereich:

Zur transparenten, offenporigen Imprägnierung aller saugfähigen, hellen Untergründe im Innenbereich wie Holz, Kork und unglasierte Tonfliesen, vor allem in stark beanspruchten Bereichen.

Technische Eigenschaften:

Wasserabweisende, tief eindringende Imprägnierung. Wasserdampfdurchlässig. Geprüft auf Gebrauchseigenschaften von Holzlacken/-lasuren für den Innenbereich nach DIN 68861. Geprüft auf Migrationsverhalten nach DIN EN 71, Teil 3.

Farbtöne:

062 Nussbaum, 092 Kastanie, 101 Doppelweiß, 142 Bernstein, 202 Weiß-auffhellend 212 Grau, 307 Schwarz.

Trockenzeit bei Normalklima:

Staubtrocken nach ca. 10 - 12 Stunden. Trittfest und überarbeitbar nach ca. 16 - 24 Stunden. Dieses System benötigt zur Trocknung ausreichende Mengen Luftsaurestoff. Daher für gute Durchlüftung sorgen, bei stehender Luft z. B. mit einem Ventilator, um Geruchsbildung zu vermeiden.

Gebrauchshinweise

Untergrund und Vorbereitung:

Zur Erzielung optimaler Ergebnisse beachten Sie bitte die Technischen Merkblätter aller verwendeten Produkte. Der Untergrund muss trocken, fest, sauber, fett- und staubfrei, sowie saugfähig sein. Holzflächen je nach Holzart und gewünschter Eindringtiefe mit 150 - 180er Körnung in Faserrichtung vorschleifen.

Verarbeitung:

Streichen, Rollen, Spritzen, Tauchen.
 Raum- und Oberflächentemperatur über 15°C.

Produktkenndaten

Inhaltsstoffe:

Leinöl, Holzöl-Standöl, Holzöl-Ricinenöl-Naturharz-Verkochung, Naturharzester, Isoparaffine, Mineralpigmente, Bentonit, Co/Zr/Zn/Mn-Trockenstoffe. Der VOC-Gehalt dieses Produktes ist max. 445 g/l. Der EU-Grenzwert beträgt max. 700 g/l (Kategorie F ab 2010).

Verbrauch:

Ca. 60 - 80 ml/m², kann je nach Saugfähigkeit des Untergrundes abweichen.

Verdünnungs- und Reinigungsmittel:

Hartöl farbige ist verarbeitungsfertig eingestellt. Reinigung mit Leinos Verdünnung 200.

Lagerung:

Original verschlossen mindestens 5 Jahre stabil. Kühl, trocken und verschlossen lagern.

Entsorgung:

Gemäß den örtlichen, behördlichen Vorschriften. Eintrocknete Reste können als Hausmüll entsorgt werden. Abfallschlüsselnr.: 08 01 11.

Sicherheitshinweise:

Mit Produkt getränkte Arbeitsmaterialien, wie z. B. Putzlappen, Schwämme, Schleifstäube etc. mit nicht durchgetrocknetem Öl, luftdicht in Metallbehälter oder in Wasser aufbewahren und dann entsorgen, da sonst **Selbstentzündungsgefahr** aufgrund des Pflanzenölgehaltes besteht. Das Produkt an sich ist nicht selbstentzündlich. Bei Trocknung für ausreichende Lüftung sorgen. Durch die eingesetzten Naturrohstoffe kann ein arttypischer Geruch auftreten.

S 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

S 62 Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Beim Einsatz von Spritzgeräten einen zugelassenen Atemschutz tragen.

Beim Schleifen Feinstaubmaske tragen!

Enthält Cobaltcarboxylat – kann allergische Reaktionen verursachen.

Giscode: Ö 60

Anstrichaufbau

A. Anstrichaufbau bei unbehandeltem oder saugfähigem Untergrund

Einmal satt auftragen. Nach 20 Minuten den glänzenden Überstand sorgfältig abnehmen. Danach 16 - 24 Stunden trocknen lassen. Für einen intensiveren Farbton diesen Vorgang wiederholen.

Vor einer Weiterbehandlung mit einem anderen Leinos-Produkt, z. B. Hartöl spezial 245 oder Hartwachsöl 290 muss sichergestellt sein, dass der grundierte Untergrund gut getrocknet und nicht mehr saugfähig ist, um eine Verarmung der nachfolgenden Filme und damit minderwertige Oberflächen zu vermeiden.

B. Renovierungsanstrich

Porenschließende Altanstriche restlos entfernen. Offenporige Altanstriche säubern, ggf. anschleifen. Danach Anstrichaufbau wie unter A. Gewachsene Flächen können mit Leinos Hartöl-farbig überarbeitet werden, wenn das Wachs vorher restlos entfernt worden ist.